

Inhalt

Danksagung.....	11
1. Einleitung	13
1.1 Homo-Emanzipationsbewegungen und Staat.....	14
1.2 Queer Theory und Staat	20
1.3 Der Staat, die Politik der Ehe und Ehe-Politiken.....	29
1.4 Staat, Heteronormativität und neoliberaler Postfordismus.....	32
1.5 Die Homo-Ehe als Politikfeld	36
1.6 Aufbau der Arbeit	39
2. Identitätspolitiken im Diskurs.....	42
2.1 Identitätspolitiken und geschlechterkritische Theorien sexueller Emanzipationsbewegungen.....	42
2.2 Identitätspolitiken und politische Theorien gesellschaftlicher Sexualitäts- und Geschlechterverhältnisse	55
2.3 Identitätspolitiken und geschlechterkritische Theorien des Staates.....	72
3. Methodologie und Methode.....	80
3.1 Methodologischer Bezugsrahmen: Aspekte der Policy-Analyse.....	81
3.2 Methodisch-konzeptionelles Vorgehen: Die diskursanalytische Policy-Analyse.....	88

4. Veränderte Staatlichkeit	97
4.1 Disparate Theorien, Staatlichkeit und sozioökonomische Transformationsprozesse.....	101
4.2 Identität, Regulation und staatliche Praxen	109
4.3 Aspekte queerer Ökonomiekritik	129
4.4 Sexuelle Identitätspolitiken und veränderte Staatlichkeit	140
5. Staat als Regierungspraxis	143
5.1 Zivilgesellschaft und Staat	149
5.2 Subkultur und Staat.....	157
5.3 Gouvernementalität und Staat	163
5.4 Identitätspolitiken, Regierungspraxen und kulturelle Hegemonie.....	177
6. Feministische und queere Ehe- und Familienforschung.....	181
6.1 Die Ehe als Ordnungsfaktor des Staates.....	184
6.2 Historische Ehe- und Familienforschung.....	189
6.3 Freie Liebe, wilde Ehe – Pluralität der Lebensformen und die Ehe in der Gegenwart.....	191
6.4 (Ver-)queere Liebe? Queerfeministische Ansätze zur Homo-Ehe.....	193
7. Homosexualität und Staat: Eine historische Exkursion	202
8. Von der Relevanz zur Akzeptanz: Homo-Emanzipationsbewegungen und Homo-Ehe bis 1998	220
8.1 Lesben und Schwule in Bewegung: Die Entstehung der Homo-Ehe-Forderung von 1970–1998	222
8.2 Richtungsstreit: Die Homo-Emanzipationsbewegungen und die Homo-Ehe ab 1980.....	225
8.3 Erster Höhepunkt der Bewegungsdebatte: 1989–1991	231
8.4 Wandel der Öffentlichkeit: Die Homo-Ehe-Debatte ab 1990.....	239

9. Agenda-Setting in den Institutionen: Institutionelle Diskurse bis 1998	246
9.1 Juridische Diskurse	248
9.2 Parlamentarische Diskurse	255
10. Die Homo-Ehe im Diskurs I: Außerparlamentarische Akteure, Initiativen und Netzwerke (1998–2002)	269
10.1 Contra-Positionen der Homo-Emanzipationsbewegungen	270
10.2 Pro-Positionen der Homo-Emanzipationsbewegungen	278
10.3 Öffentlichkeit und Presse	283
11. Die Homo-Ehe im Diskurs II: Aushandlungsprozess und Parlamentarischer Weg (1998–2002)	293
11.1 Regierung und Akteurskonstellationen	294
11.2 Rechtsausschuss	298
11.3 Beratungen im Bundestag	307
12. Fazit	318
13. Literatur	326